

Medienmitteilung

+++ Sperrfrist 07.11.2025, 19 Uhr +++

Auszeichnung für engagierte Thüringer: Ehrenamtsstiftung ernennt „Engagement-Botschafter 2026“ auf der Thüringen Gala

André Kranich, Robin Kallenbach und Jörg Flügge (Geschäftsführer der Batix Software GmbH) werden heute Abend auf der **Thüringen Gala im Volkshaus in Jena zu Engagement-Botschaftern 2026** ernannt. Sie werden für ihr herausragendes Engagement in der Region ausgezeichnet, erhalten ein Preisgeld von jeweils rund 2000 Euro (Tombola-Erlös) sowie eine handgefertigte silberne Schmucknadel. In kleinen Filmporträts werden sie dem Publikum vorgestellt.

Die Botschafter werben ein Jahr lang gezielt für freiwilliges Engagement in ihren Regionen. Bei öffentlichen Auftritten berichten sie von ihren Projekten und erhalten Unterstützung durch Städte, Gemeinden, Landkreise und Freiwilligenagenturen. So wird ehrenamtliches Engagement in Thüringen sichtbarer, erfahrbarer und stärker anerkannt. Gleichzeitig leisten die Botschafter einen wichtigen Beitrag zur Arbeit der **Thüringer Ehrenamtsstiftung** und fördern die Wertschätzung für freiwilliges Engagement in der Gesellschaft.

„Unsere neuen Botschafter schaffen Orte für Begegnung, fördern Jugendliche, bauen Brücken zwischen Generationen, Vereinen und Kommunen oder unterstützen mit ihrem Unternehmen Bildung, Kultur und soziale Projekte in der Region. Kurz gesagt: Sie machen Thüringen ein kleines bisschen besser und schöner. Dafür werden sie ausgezeichnet“, sagt **Niels Lange**, Geschäftsführer der Thüringer Ehrenamtsstiftung.

Die **Jury** wählte die Botschafter Anfang Oktober aus einer Vielzahl von Vorschlägen in drei Kategorien aus (*Einzelperson, Junges Engagement und Unternehmen*). Sie bestand aus Mitgliedern des Kuratoriums, der Geschäftsführung der Ehrenamtsstiftung, einer Ehrenamtsbeauftragten, zwei aktuellen Engagement-Botschaftern und der für die Gala zuständigen Agentur.

Die Botschafter und ihr Engagement im Überblick:

André Kranich – Engagiert für Zusammenhalt und Teilhabe in Almerswind

André Kranich aus Almerswind (Landkreis Sonneberg) gründete das Flechtwerk Almerswind. 2022 kaufte er den ehemaligen Jugendtreff, investierte privat rund 100.000 Euro und entwickelt ihn seither mit einem wachsenden Netzwerk ehrenamtlich Engagierter zu einem offenen Treffpunkt und Ideenwerkstatt für Jung und Alt.

Im Flechtwerk können sich alle einbringen – besonders junge Menschen werden gezielt angesprochen. Das Projekt leistet einen wichtigen Beitrag zu Demokratiebildung und gesellschaftlicher Teilhabe in einer Region mit starker AfD-Wählerschaft. Es bietet Konzerte, Kinoabende, Gesprächsformate, Lesungen und Sportangebote – in Kooperation mit Schulen, Kitas, Handwerkern und Künstlern. 2025 war das Flechtwerk erstmals Spielort der Jüdisch-Israelischen Kulturtag in Thüringen.

Das Engagement bereichert das Dorfleben, stärkt Zusammenhalt und zeigt, dass aktive Mitgestaltung

Alexandra Kehr
Referentin Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 0361/26 27 99 41
E-Mail: kehr@thueringer-ehrenamtsstiftung.de

Veränderungen möglich macht, die die Lebensqualität auf dem Land nachhaltig erhöhen. Das Projekt wächst weiter und entfaltet inzwischen länderübergreifende Strahlkraft in Südthüringen, ein starkes Zeichen für Vielfalt, Gleichberechtigung und zivilgesellschaftliches Engagement.

Robin Kallenbach – Junge Stimme für Engagement und Zusammenhalt im Schwarzatal

Der 22-jährige Robin Kallenbach aus dem Schwarzatal (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt) engagiert sich für Demokratie, Teilhabe und Zukunftsperspektiven im ländlichen Raum. Seit 2021 ist er stellvertretender Vorsitzender des Vereins Zukunftswerkstatt Schwarzatal und Initiator generationenübergreifender Projekte wie den Schwarzburger Gesprächen, Erzählalons und dem Dorfkino.

Im Ortsjugendwerk Schwarzatal schafft er Beteiligungsräume für junge Menschen – etwa durch Kinderdiscos, Halloweenpartys oder die Sanierung einer Gemeinschaftsküche. Seit 2023 arbeitet er hauptamtlich im Quartiersmanagement Schwarzatal der AWO Rudolstadt und verbindet dort Ehrenamt und professionelle Strukturarbeit zur Stärkung regionaler Netzwerke.

Kallenbach überwindet mit Ausdauer und Kommunikation Vorurteile gegenüber Jugendengagement und wirkt aktiv am Regionalen Entwicklungskonzept Schwarzatal mit. Als Brückenbauer zwischen Generationen, Vereinen und Kommunen ist er Vorbild und Leuchtturm für junge Menschen.

Jörg Flügge – Batix Software GmbH: Verantwortung für die Region Saalfeld-Rudolstadt

*Die **Batix Software GmbH** aus Saalfeld verbindet unternehmerischen Erfolg mit gesellschaftlicher Verantwortung. Ihr Engagement konzentriert sich auf Bildung, Kultur, Sport und Nachhaltigkeit im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt.*

Batix unterstützt u. a. die Jugendarbeit des FC Saalfeld e. V., beteiligt sich an Pflanzaktionen des Netzwerks SaaleWirtschaft e. V. und fördert Schulprojekte wie den Grünen Schulgarten. Das Unternehmen bietet Workshops zu Berufsorientierung und Digitalisierung an, organisiert Blutspendeaktionen und stärkt seine Mitarbeitenden in ehrenamtlichen Tätigkeiten, z. B. in der Freiwilligen Feuerwehr.

Auch die regionale Kunst- und Kulturszene profitiert – etwa durch das Projekt Kunst & Code zur Unterstützung lokaler Künstlerinnen und Künstler. Mit diesem breiten Engagement zeigt Batix, dass wirtschaftlicher Erfolg und gesellschaftlicher Zusammenhalt zusammengehören und leistet einen wichtigen Beitrag zu einer lebendigen, resilienten und zukunftsfähigen Region.